

„Eine Gabe ist eine Aufgabe.“

Dieses Lebensmotto von Käthe Kollwitz nehmen wir ernst:

Unsere Schülerinnen und Schüler erkennen und verstehen, dass mit jeder ihrer vielfältigen Gaben auch die Verpflichtung verknüpft ist, sie zu entfalten und andere daran teilhaben zu lassen.

Unsere Lehrerinnen und Lehrer sehen es als zentrale Aufgabe, die individuellen Begabungen ihrer Schüler zu erkennen, zu fördern und zu stärken.

Unsere Eltern fühlen sich für die individuelle Entwicklung und Erziehung ihres Kindes verantwortlich und sorgen für sein Wohlergehen.

Um diesen Aufgaben gerecht zu werden, haben sich Schüler/-innen, Lehrer/-innen und Eltern der Käthe-Kollwitz-Schule folgendes Leitbild gegeben:

Wir fördern ein Klima der gegenseitigen Unterstützung und Hilfsbereitschaft.

Das erkennt man daran, dass

- Mentoren die Schüler im 5. Jahrgang unterstützen,
- im 5. Jahrgang ein einwöchiges gemeinschaftsstärkendes Trainingsprogramm absolviert wird,
- Schüler Schülern verlässlich Nachhilfe geben,
- unsere Rettungssanitäter für Schüler und Lehrer jederzeit Verantwortung übernehmen,
- der Förderverein Schülerinnen und Schüler finanziell
- unterstützt und die Ausstattung der Schule verbessert,
- wir Beratungslehrer haben.

Wir fördern und fordern das selbstständige Lernen, Denken und Handeln, die Leistungsfähigkeit und die Fachkompetenz aller Schülerinnen und Schüler.

Das zeigt sich daran, dass wir

- Wert auf ein besonders breites Bildungsangebot legen,
- vielfältige Profile in der Oberstufe anbieten,
- besondere Angebote wie Frühfranzösisch und bilingualen Unterricht haben und das französische Abitur (Baccalauréat) durchführen,
- Bläserklassen ausbilden,
- kooperative Lernformen praktizieren,
- qualifizierten Förderunterricht anbieten,
- Wettbewerbsteilnahmen fördern und unterstützen,
- außerschulische Lernorte und Expertenwissen nutzen.

Wir führen unsere Schülerinnen und Schüler zu qualifizierten Abschlüssen und bereiten sie auf den souveränen Übergang in die Arbeitswelt, an die Universitäten und Hochschulen vor.

Dies erkennt man daran, dass wir

- individuelle Schullaufbahnberatungen anbieten,
- die Lernentwicklung jedes Schülers dokumentieren und gemeinsam mit Lehrern, Schülern und Eltern analysieren,
- mehrmals im Jahr Elternsprechtage durchführen,
- intensiv mit außerschulischen Kooperationspartnern wie Universitäten, Hochschulen und Unternehmen zusammenarbeiten,
- die Berufsvorbereitung systematisch in den Unterricht integrieren.

Wir schaffen Freiräume und vielfältige Angebote, um individuelle Begabungen zu stärken, Interessen zu entwickeln und zu fördern.

Das erkennt man daran, dass wir

- ein breites AG-Angebot organisieren, z.B.
 - viele Bands, Orchester, Percussionensembles und Chöre,
 - verschiedene Theatergruppen,
 - unterschiedliche Sportangebote,
 - eine Thimun-AG, eine Jahrbuch-AG, eine Schülerzeitung
- ein besonders vielfältiges Sprachenangebot haben,
- regelmäßig Klassen- und Studienfahrten, Auslandsaufenthalte und Austauschprogramme organisieren,
- Gelegenheit bieten, Gottesdienste zu Einschulung und Abitur zu feiern.

Wir fördern ein Klima der Offenheit, der gegenseitigen Wertschätzung und des Respekts, damit sich alle Mitglieder der Schulgemeinschaft an der Schule wohlfühlen.

Das wird deutlich

- durch einen vertrauensvollen, respektvollen und offenen Umgang zwischen Schülern, Lehrern und Eltern,
- durch entschiedenes Auftreten bei Verstößen gegen vereinbarten Regeln,
- durch die Arbeit der Mädchen- und Jungengruppen und des Mobbing-Interventions-Teams,
- durch die Teilnahme an Lions Quest und am KIK-Programm (Kommunikation-Interaktion-Kooperation in Schule und Unterricht),
- durch die regelmäßige Kommunikation zwischen Schülern und Schulleitung bei regelmäßig stattfindenden Jahrgangversammlungen,
- durch den regelmäßig stattfinden Gedankenaustausch zwischen Schulleitung, Schüler- und Elternvertretung, Kollegium, Personalrat oder Fachobleuten.

Wir sind uns unserer ökologischen Verantwortung bewusst und fördern nachhaltiges Leben und Arbeiten.

Das zeigt sich daran, dass

- wir eine Energie-AG haben,
- wir Energiemanager ausbilden,
- wir schon mehrfach „Umweltschule des Jahres“ geworden sind,
- wir während der jährlichen Ecuador-Fahrt innovative Umweltschutzprojekte initiieren.

Wir wollen unsere Schule zu einem vielfältigen Lebensraum entwickeln, mit dem wir uns identifizieren und auf den wir stolz sein können.

Dazu werden wir

- gemeinsame Veranstaltungen organisieren, die viele Schüler, Lehrer und Eltern besuchen und unterstützen,
- die Außenbereiche unserer Schule attraktiver gestalten,
- auf dem Schulgelände auf Sauberkeit und einen pfleglichen Umgang mit Einrichtung und Ausstattung achten,
- Aufenthaltsbereiche schaffen, die zum Verweilen einladen,
- Ausstellungsflächen für Kursarbeiten und Projekte bereitstellen.